

# Computer und Internet

## Unerwünschte Nerv-Apps vom Handy löschen

Auf fast allen Smartphones gibt es viele vorinstallierte Apps, die wenig nützen und viel nerven - zudem belasten sie den Speicherplatz. Und löschen kann man sie eigentlich auch nicht. Ein Tool hilft hier dennoch.

Viele Hersteller beladen Ihre Android-Geräte mit vorinstallierter Software, die kaum ein Nutzer verwendet. Bei manchen handelt es sich sogar um Bloatware, wie Spiele oder Werbe-Apps.

Besonders nervig:

Viele davon lassen sich schlichtweg nicht entfernen. Obwohl sie nicht genutzt werden, verbrauchen sie Speicherplatz und zehren gegebenenfalls sogar am Akku.

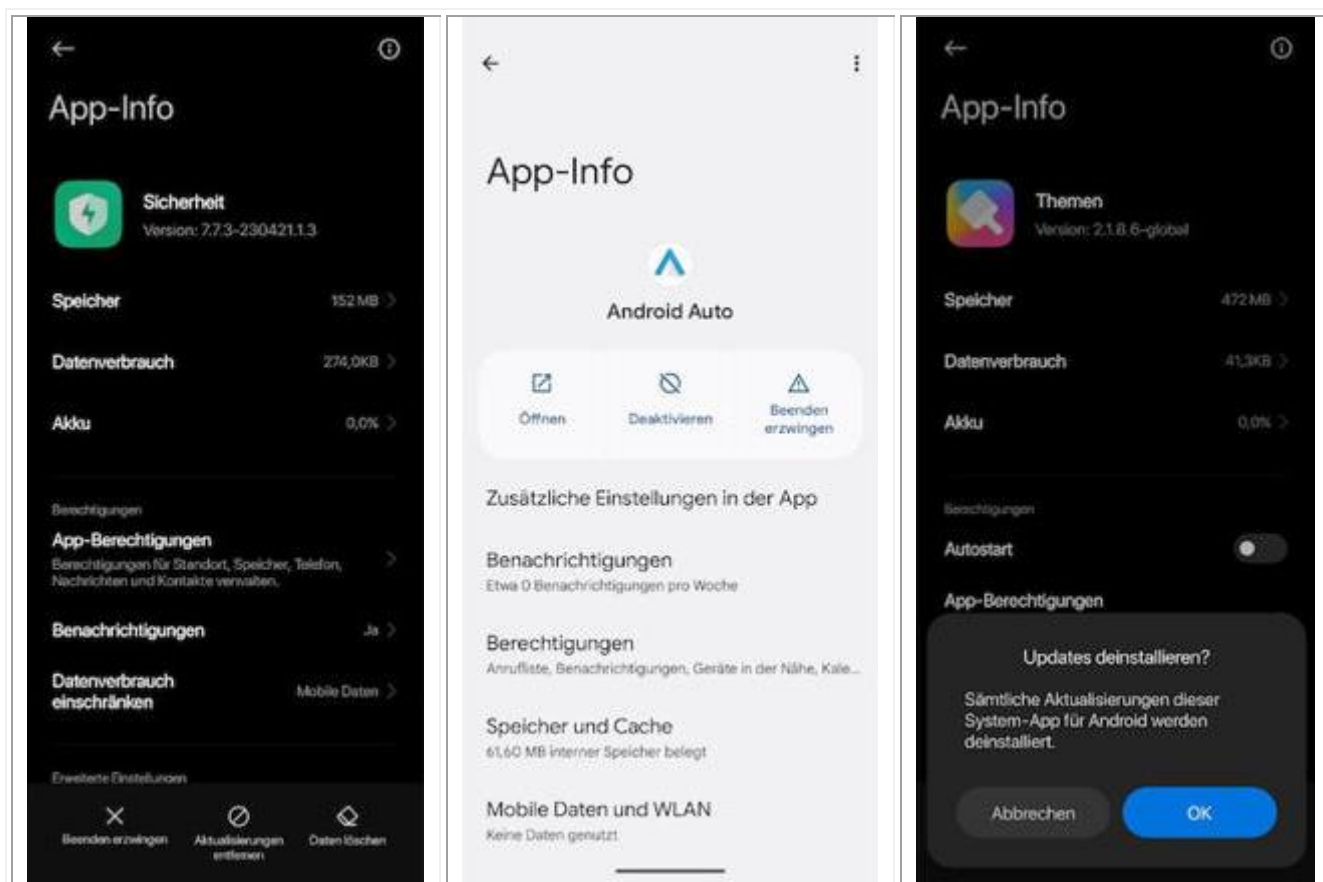
Das kostenlose Windows-Tool [ADB AppControl](#) macht endgültig Schluss damit und lässt Sie unerwünschte Apps einfach per Knopfdruck entfernen.

**ADB AppControl 1.8.0**

**[Zum Download:](#)**

**ADB AppControl für Windows**

Mit dem kostenlosen Tool "ADB AppControl" befreien Sie Ihr Android-Gerät schnell und unkompliziert von Bloatware.



[Apps unter Android zu löschen](#) ist normalerweise schnell erledigt. Direkt über den Homescreen oder über die Systemeinstellungen können Sie Anwendungen deinstallieren.

Oft lassen sich vorinstallierte Apps wie Gmail oder Chrome aber lediglich deaktivieren. Sie bleiben also noch auf dem Gerät installiert, tauchen aber nicht in der App-Übersicht auf. Bei anderen wiederum geht nicht einmal das.

Wer als Nutzer nicht tief in das System eingreifen wollte, etwa per Root-Zugriff, musste sich damit abfinden, dass die ungenutzten Apps den Platz auf dem Gerät wegnehmen.

Mit ADB AppControl müssen Sie jedoch kein Profi sein, um die Anwendungen endgültig loszuwerden. Ein Windows-Rechner und ein USB-Kabel reichen aus.

Bloatware unter Xiaomi, Samsung und co. loswerden: So geht's



1. Die übersichtliche Anwendung zeigt alle installierten Apps auf Ihrem Gerät an. © Screenshot/CHIP
2. Die kostenlose Windows-Anwendung kommt bereits mit allen wichtigen Voraussetzungen, wie der Android Debug Bridge. Sie müssen auf Ihrem Smartphone oder Tablet lediglich das USB-Debugging über die Entwickleroptionen aktivieren. Wie das geht, erfahren Sie in unserem Praxistipp.
3. Verbinden Sie nun Ihr Gerät mit dem Computer, erkennt ADB AppControl automatisch Ihr Gerät und Sie können loslegen. Das Programm listet Ihnen sämtliche installierte Anwendungen auf dem Android-System auf.
4. Über die Suche können Sie gezielt nach den unerwünschten Apps suchen und diese einzeln oder gleich auf einen Schlag entfernen. Vor dem Löschprozess sichert ADB AppControl auf Wunsch die APK-Dateien, sodass sie bei Bedarf auch wiederhergestellt werden können.
5. Alternativ können Sie die Anwendungen über das Tool auch nur deaktivieren. So können Sie die Apps unter Android jederzeit wieder aktivieren, ohne das Gerät ein weiteres Mal mit dem Computer zu verbinden.
6. Achten Sie darauf, dass Sie nur die Apps löschen, die Sie sicher nicht mehr benötigen. Entfernen Sie keine System-Apps, da dies zur Funktionsunfähigkeit Ihres Smartphones führen kann. Mit aktiviertem USB-Debugging kann Ihr Android-Gerät vollständig über den Computer ferngesteuert werden, solange es mit USB verbunden ist. Nach der erfolgreichen Lösch-Aktion sollten Sie die Funktion also wieder deaktivieren

**ADB AppControl 1.8.0**

